

13. Sitzung

Sitzungstag: 5. November 1966

Sitzungsort: Gemeindeamt Gaschurn

anwesend:	abwesend:	Abwesenheitsgrund
-----------	-----------	-------------------

Vorsitzender:
Wachter Peter

Sepp Tschofen
Mattle Manfred

Ganahl Ferdinand
Pfeifer Richard

Klehenz Elmar
Rudigier Otto
Gschaider Arthur
Brunold Eugen
Rudigier Ludwig
Märk Anton
Rudigier Reinhold

Keßler Arnold
Tschofen Herbert

Netzer Walter

Pfeifer Gotthard

Dich Hubert

Ing. Brodt Johannes

1. Eröffnung der Sitzung.
2. Ansuchen - Pfarramt Gaschurn (Gebäudeerhaltung)
3. Vorarlberger Illwerke A.G. - Verkabelung des Ortskernes Gaschurn.
4. Vorarlberger Illwerke A.G. - Trafostation Vallüla (Waldnutzung)
5. Ersatzwasserbeschaffung für die Gemeindewasserversorgung - Projekt der Vorarlberger Illwerke A.G.
6. Voranschlag 1967.
7. Bürgschaftsübernahme durch die Standesgemeinden Montafons zur teilweisen Finanzierung des Sesselliftbaues Versettla - Gaschurn.
8. Lohnerhöhung für die Angestellten der Gemeinde Gaschurn.

Beginn der Sitzung um 20.30 Uhr

Eröffnung der Sitzung

Zu Punkt 1 Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Gemeindevertretung sowie die Zuhörer. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben.

Zu Punkt 2 Ansuchen - Pfarramt Gaschurn (Gebäudeerhaltung Das Ansuchen des Hw. Herrn Pfarrer Josef Moser, Gaschurn, vom 10.8.1966 wird der Gemeindevertretung vorgetragen und die Restaurierung des Kirchturmes einstimmig beschlossen. Die Beschlußfassung über die notwendigen Instandsetzungsarbeiten am Haus Nr. 2 wird vertagt.

Zu Punkt 3 Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke A.G. vom 15.9.1966, Zei. Tsch/BL, betreffend Verkabelung des Ortskernes Gaschurn, wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Nach Beratung wird die Beschlußfassung vertagt.

Zu Punkt 4 Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke A.G. vom 5.8.1966, Zei. Wn/IB 91.27.01 sowie der Kaufvertrag (3473) werden zur Kenntnis genommen und einstimmig beschlossen, von der Waldnutzung der Gp. 3219/2, Kat.Gem.Gaschurn, im Ausmaße von 60 m² Abstand zu nehmen.

Zu Punkt 5 Auf Grund des Ausfalles der Tafamuntquellen (durch die Stollenarbeiten) beabsichtigt die Vorarlberger Illwerke A.G. auf dem Maiensäß Ganeu Quellen zu fassen und mittels einer Ersatzwasserleitung in die mittlere Druckstufe Gaschurn für die Gemeindewasserversorgung einzuleiten. Die Gemeindevertretung nimmt dies zustimmend zur Kenntnis, somit soll das von den Vorarlberger Illwerken ausgearbeitete Projekt für diese Ersatzwasserbeileitung von der Gemeinde unterzeichnet und an die Bezirkshauptmannschaft Bludenz für die kommissionelle Verhandlung weitergeleitet werden.

Zu Punkt 6 Der Voranschlag der Gemeinde Gaschurn für das Jahr 1967 wird behandelt und nach Beratung werden die Steuern und Steuerhebesätze wie im Vorjahre belassen. Einer Darlehensaufnahme im Bedarfsfalle bis zu S 2.500.000,- wird einstimmig zugestimmt.

- a) Der Dienstpostenplan der Angestellten, Bgm. der Gemeinde Gaschurn für das Jahr 1967 wird einstimmig genehmigt.
- b) Es wird einstimmig beschlossen, die Gäste-Taxe in gleicher Höhe wie im Vorjahre zu belassen.
- c) Die Höhe des Fremdenverkehrsförderungsbeitrages wird von der Gemeindevertretung mit S 65.000,- festgesetzt. Zur Aufteilung an die Gewerbebetriebe und Zimmervermieter wird nachstehend angeführter Einschätzungsbeirat namhaft gemacht:

Bereiter Willi, Gaschurn 184b
Rudigier Ludwig, Gaschurn 70a
Tschanun Alois, Gaschurn 16
Wittwer Oskar, Gaschurn 177
Klehenz Elmar, Partenen 43
Kleinszig Alois, Partenen 21
Mattle Herbert, Partenen 35a.

- d) Die Anschaffung einer Nähmaschine für die Volksschule Partenen (S 6000,-) wird genehmigt.
- e) Es wird beschlossen, die Wasserzinsgebühren um 100% zu erhöhen.
- f) Weiters wird mit 9 gegen 5 Stimmen (Gegenstimmen: Keßler Arnold, Brunold Eugen, Tschofen Herbert, Gschaidner Artur, Rudigier Reinhold) ab sofort der Einbau von Wasseruhren verlangt.
- g) Für die Liftanlagen Gaschurn Ges.m.b.H. wird im Voranschlag 1967 ein Betrag von weiteren 1,6 Mill. vorgesehen. Die Beteiligung an der Liftanlagen Gaschurn Ges.m.b.H. wird mit S 3,5 Mill. einstimmig beschlossen.
- h) Die Verlegung eines neuen Bodenbelages im Schulhaus Gaschurn (Gang im Kellergeschoß) wird nicht genehmigt. Betreffend Anschaffung neuer Vorhänge und Vorhangschienen für die Volksschule Gaschurn wird beschlossen, von Salzgeber, Bludenz, Böhm Hermann, Bregenz u. Schmied Rudolf, Götzis, diesbezügliche Angebote einzuholen.
- i) Für die Neueindeckung des Kirchendaches (Turm) in Gaschurn sollen vergleichbare Angebote eingeholt werden.

Zu Punkt 7 Es wird einstimmig beschlossen, daß

- a) für die Liftanlagengesellschaft m.b.H. in Gaschurn eine Bürgschaft in Höhe von 2 Mill. Schilling übernommen wird;
- b) für ein ähnliches Vorhaben in Vandans eine Bürgschaft in Höhe von 1,5 Mill. Schilling und
- c) für ein Projekt in Barholomäberg eine Bürgschaft in Höhe von 2 Mill. Schilling.

Außerdem wird festgestellt, daß die Bereitschaft zur Förderung des Baues oder der Erweiterung ähnlicher Fremdenverkehrs-Entwicklungsprojekte in Silbertal und in den restlichen Montafoner Gemeinden besteht. Gleichzeitig wird einstimmig beschlossen, daß diese Bürgschaftsübernahme später vom politischen Stand (Stand Montafon 10 Gemeinden) erfolgen soll und deshalb zur Beschlußfassung ein eigener Punkt auf die nächste Tagesordnung des Standes Montafon zu setzen ist.

Zu Punkt 8 Eine 15 %ige Erhöhung der Löhne für die Angestellten der Gemeinde Gaschurn wird einstimmig genehmigt.

Schluß der Sitzung um 0.30 Uhr

13. Sitzung

Sitzungstag:

5. November 1966

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder^{*)}

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Wachter Peter		
Sepp Tschofen		
Niederschriftführer: Mattle Manfred		
Ganahl Ferdinand Pfeifer Richard	Netzer Walter	
Klehenz Elmar Rudigier Otto Gschaider Arthur Brunold Eugen Rudigier Ludwig Märk Anton Rudigier Reinhold	Pfeifer Gotthard	
Keßler Arnold Tschofen Herbert	Dich Hubert Ing. Brodt Johannes	

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO^{**)} war — nicht — gegeben.^{**)}

^{*)} ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

^{**)} Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~öffentlich~~ /.

Zu Punkt 8

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Eröffnung der Sitzung.
2. Ansuchen - Pfarramt Gaschurn (Gebäudeerhaltung)
3. Vorarlberger Illwerke A.G. - Verkabelung des Ortskernes Gaschurn.
4. Vorarlberger Illwerke A.G. - Trafostation Vallüla (Waldnutzung)
5. Ersatzwasserbeschaffung für die Gemeindewasserversorgung -
Projekt der Vorarlberger Illwerke A.G.
6. Voranschlag 1967.
7. Bürgschaftsübernahme durch die Standesgemeinden Montafons zur
teilweisen Finanzierung des Sesselliftbaues Versettla Gaschurn.
8. Lohnerhöhung für die Angestellten der Gemeinde Gaschurn.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.
- 13.
- 14.
- 15.
- 16.
- 17.
- 18.
- 19.
- 20.

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Vortrag — Beratung / Beschluß
		Für den Beschluß	Gegen	
				<p><u>5. November 1966</u> (Sitzungstag)</p> <p><u>Beginn der Sitzung um 20,30 Uhr</u></p>
Zu Punkt	1			<p><u>Eröffnung der Sitzung</u></p> <p>Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Gemeindevertretung sowie die Zuhörer. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben.</p>
Zu Punkt	2			<p><u>Ansuchen - Pfarramt Gaschurn (Gebäudeerhaltung)</u></p> <p>Das Ansuchen des Hw.Herrn Pfarrer Josef Moser, Gaschurn, vom 10.8.1966 wird der Gemeindevertretung vorgetragen und die Restaurierung des Kirchturmes einstimmig beschlossen. Die Beschlußfassung über die notwendigen Instandsetzungsarbeiten am Haus Nr. 2 wird vertagt.</p>
Zu Punkt	3			<p>Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke A.G. vom 15.9.1966, Zei. Tsch/BL, betreffend Verkabelung des Ortskernes Gaschurn, wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Nach Beratung wird die Beschlußfassung vertagt.</p>
Zu Punkt	4			<p>Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke A.G. vom 5.8.1966, Zei. Wn/IB 91.27.01 sowie der Kaufvertrag (3473) werden zur Kenntnis genommen und einstimmig beschlossen, von der Waldnutzung der Gp. 3219/2, Kat.Gem.Gaschurn, im Ausmaße von 60 m2 Abstand zu nehmen.</p>
Zu Punkt	5			<p>Auf Grund des Ausfalles der Tafamuntquellen (durch die Stollenarbeiten) beabsichtigt die Vorarlberger Illwerke A.G. auf dem Maiensäb Ganeu Quellen zu fassen und mittels einer Ersatzwasserleitung in die mittlere Druckstufe Gaschurn für die Gemeindewasserversorgung einzuleiten.</p> <p>Die Gemeindevertretung nimmt dies zustimmend zur Kenntnis, somit soll das von den Vorarlberger Illwerken ausgearbeitete Projekt für diese Ersatzwasserbeileitung von der Gemeinde unterzeichnet und an die Bezirkshauptmannschaft Bludenz für die kommissionelle Verhandlung weitergeleitet werden.</p>
Zu Punkt	6			<p>Der Voranschlag der Gemeinde Gaschurn für das Jahr 1967 wird behandelt und nach Beratung werden die Steuern und Steuerhebesätze wie im Vorjahre belassen. Einer Darlehensaufnahme im Bedarfsfalle bis zu S 2,500.000,-- wird einstimmig zugestimmt.</p>

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Zu Punkt

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		5. 11. 1966 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß		
6				<p>a) Der Dienstpostenplan der Angestellten, Bgn. der Gemeinde Gaschurn für das Jahr 1967 wird einstimmig genehmigt.</p> <p>b) Es wird einstimmig beschlossen, die Gäste-Taxe in gleicher Höhe wie im Vorjahre zu belassen.</p> <p>c) Die Höhe des Fremdenverkehrsförderungsbeitrages wird von der Gemeindevertretung mit S 65.000,— festgesetzt. Zur Aufteilung an die Gewerbebetriebe und Zimmervermieter wird nachstehend angeführter Einschätzungsbeirat namhaft gemacht: Bereiter Willi, Gaschurn 184b Rudigier Ludwig, Gaschurn 70a Tschanun Alois, Gaschurn 16 Wittwer Oskar, Gaschurn 177 Klehenz Elmar, Partenen 43 Kleinszig Alois, Partenen 21 Mattle Herbert, Partenen 35a.</p> <p>d) Die Anschaffung einer Nähmaschine für die Volksschule Partenen (S 6000,—) wird genehmigt.</p> <p>e) Es wird beschlossen, die Wasserzinsgebühren um 100% zu erhöhen. Weiters wird mit 9 gegen 5 Stimmen (Gegenstimmen: Keßler Arnold, Brunold Eugen, Tschofen Herbert, Gschaidler Artur, Rudigier Reinhold) ab sofort der Einbau von Wasseruhren verlangt.</p> <p>f) Für die Liftanlagen Gaschurn Ges.m.b.H. wird im Voranschlag 1967 ein Betrag von weiteren 1,6 Mill. vorgesehen. Die Beteiligung an der Liftanlagen Gaschurn Ges.m.b.H. wird mit S 3,5 Mill. einstimmig beschlossen.</p> <p>g) Die Verlegung eines neuen Bodenbelages im Schulhaus Gaschurn (Gang im Keller-geschoß) wird nicht genehmigt.</p> <p>h) Betreffend Anschaffung neuer Vorhänge und Vorhangschienen für die Volksschule Gaschurn wird beschlossen, von Salzgeber, Bludenz, Böhm Hermann, Bregenz u. Schmied Rudolf, Götzis, diesbezügliche Angebote einzuholen.</p> <p>i) Für die Neueindeckung des Kirchendaches (Turm) in Gaschurn sollen vergleichbare Angebote eingeholt werden.</p>

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Vortrag — Beratung / Beschluß
		Für den Beschluß	Gegen	
Zu Punkt 7				<p>Es wird einstimmig beschlossen, daß</p> <ul style="list-style-type: none">a) für die Lifтанlagengesellschaft m.b.H. in Gaschurn eine Bürgschaft in Höhe von 2 Mill. Schilling übernommen wird;b) für ein ähnliches Vorhaben in Vandans eine Bürgschaft in Höhe von 1,5 Mill. Schilling undc) für ein Projekt in Barholomäberg eine Bürgschaft in Höhe von 2 Mill. Schilling. <p>Außerdem wird festgestellt, daß die Bereitschaft zur Förderung des Baues oder der Erweiterung ähnlicher Fremdenverkehrs-Entwicklungsprojekte in Silbertal und in den restlichen Montafoner Gemeinden besteht. Gleichzeitig wird einstimmig beschlossen, daß diese Bürgschaftsübernahme später vom politischen Stand (Stand Montafon 10 Gemeinden) erfolgen soll und deshalb zur Beschlußfassung ein eigener Punkt auf die nächste Tagesordnung des Standes Montafon zu setzen ist.</p>
Zu Punkt 8				<p>Eine 15 %ige Erhöhung der Löhne für die Angestellten der Gemeinde Gaschurn wird einstimmig genehmigt.</p> <p>Schluß der Sitzung um 0,30 Uhr.</p> <p style="text-align: right;"><i>J. Ambrosy</i> <i>Ritter</i></p>

5.11.1966

(Sitzungstag)

Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich.